

# Mit Low-Tech zum Ziel

## Wanderstock-Workshop

### Der Zielstock

Auf der Messe Jagd&Hund in Dortmund ist mir ein sogenannter „Zielstock“ über den Weg gelaufen. Zu meiner Freude ist dieser mit einem Gewinde für Kameras ausgestattet. Und da ich eh seit Ewigkeiten auf der Suche nach einem Einbeinstativ für meine Kamera war, konnte ich bei € 39,- nicht mehr „Nein“ sagen - ist dies doch weniger wie die Hälfte, die ich bei namhaften Wanderstock-Herstellern bezahlen muß!

Nette Nebeneffekte, mit 185 cm ist er gute 45 cm länger wie ein regulärer Wanderstock und die Zielgabel ist schnell um einen Haken erweitert, mit dem ich super Caches „hervorangeln“ kann ;-)

Benötigt werden:

- ein Zielstock
- ein 3mm Bohrer
- ein S-Küchenhaken



Vorgehensweise:

1. in die Gabel ein 3mm Loch bohren
2. S-Haken in das Loch stecken
3. fertig

Alternativ kann der Zielstock auch mit dem Cachetool oder andere Gegenständen des täglichen Cacher-Lebens kombiniert werden.

Viel Spaß mit den recycelten Alltagsgegenständen  
wünscht

schlumbum